

10. Preise
Pokale für 30% je Klasse

11. Sportwarte

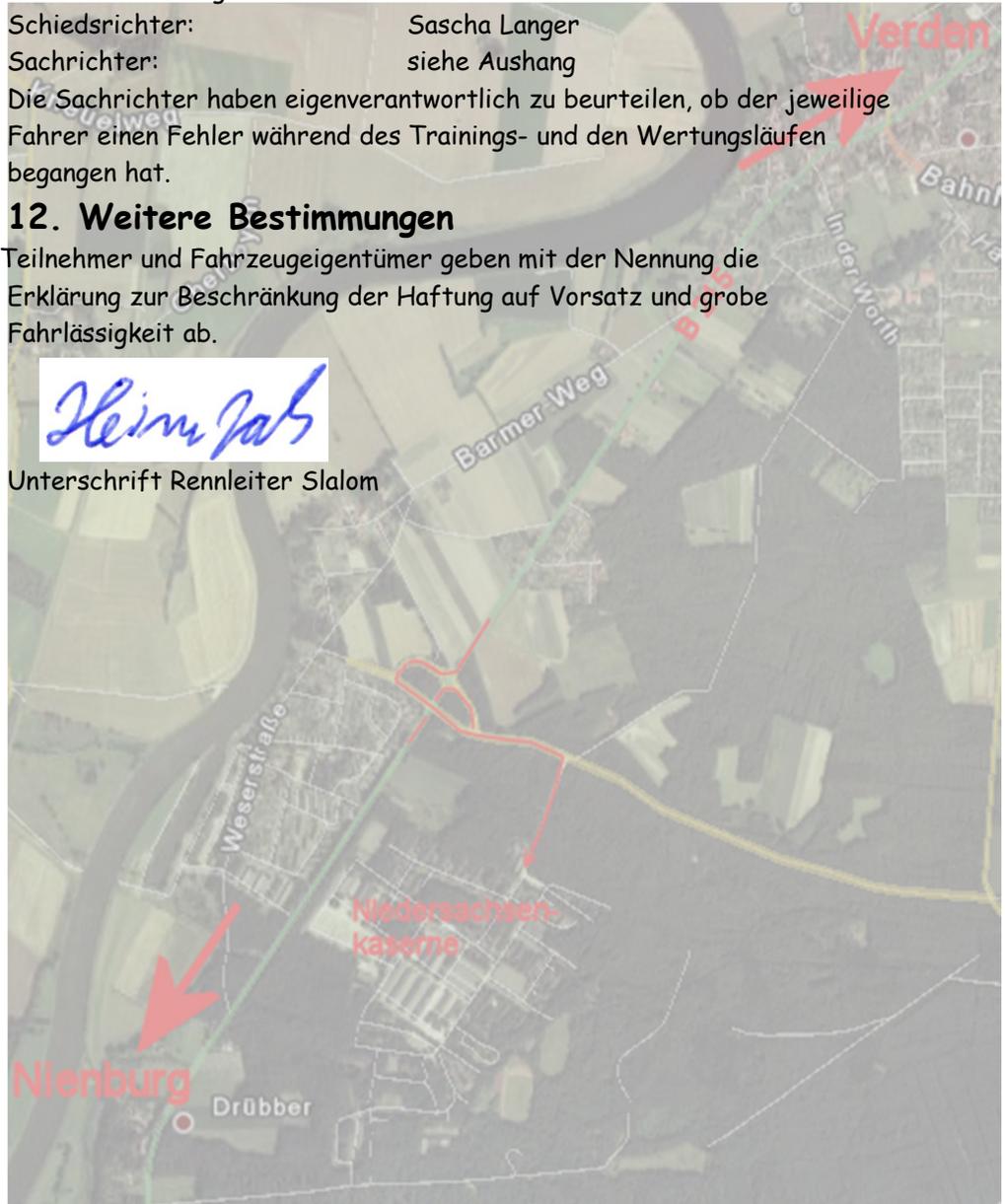
Rennleiter:	Heinz Jabs
Zeitnahme:	Xenia Penczek
Technische Kommissare:	Wilfried Bunke/Matthias Brümmer
Umwelt-Beauftragter:	Wilfried Bunke
Schiedsrichter:	Sascha Langer
Sachrichter:	siehe Aushang

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings- und den Wertungsläufen begangen hat.

12. Weitere Bestimmungen

Teilnehmer und Fahrzeugeigentümer geben mit der Nennung die Erklärung zur Beschränkung der Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ab.

Unterschrift Rennleiter Slalom



Nordwestdeutscher Automobil Club

von 1911 e. V. Bremen, im ADAC

Ausschreibung



- 5. NAC Clubsport-Slalom 800
Vormittagsveranstaltung
- 6. NAC Clubsport-Slalom 800
Nachmittagsveranstaltung

13.05.2007



RGH Clubsport-Slalom Cup 2007

NFM Clubsport Slalom Meisterschaft 2007

Nordwestdeutschen Slalom-Cup 2007

Aber trotzdem extrem Anfängerfreundlich

Grundlage dieser Kurzausschreibung ist das Reglement für ADAC-Automobil-Clubsport-Slalom 800 Weser-Ems in seiner gültigen Fassung

1. Veranstaltung

Titel der Veranstaltungen 5. NAC Clubsport-Slalom 800
6. NAC Clubsport-Slalom 800

2. Genehmigung

die Veranstaltungen wurden genehmigt unter

der Res.-Nr. WE 077 / 07 am 14.03.07
WE 078 / 07 am 14.03.07
vom ADAC Weser-Ems e. V.

3. Veranstalter

NAC Bremen
Anschrift: Heinz Jabs, Zum Hohberg 1a, 27299 Langwedel
Rennleitungsbüro eingerichtet bis 13.05.2007
H. Jabs Tel. 04232/7845 FAX:0421/4844727 Mobil 0177/7877883

4. Vorläufiger Zeitplan

Technische Abnahme: nicht Klassenweise ab 08.00 Uhr
5. NAC Clubsport-Slalom 800
ca.09.00 Uhr – Start erste Gruppe Teilnehmer aller Klassen, weiter alle halbe Stunde
Start der nächsten Gruppe. 12.00 Uhr Nennungsschluss 5. Lauf

ca. 13.00 Uhr Siegerehrung - Mittagspause

6. NAC Clubsport-Slalom 800
ca.14.00 Uhr – Start erste Gruppe Teilnehmer aller Klassen, weiter alle halbe Stunde
Start der nächsten Gruppe. 16.00 Uhr Nennungsschluss 6. Lauf

ca. 17.00 Siegerehrung

5. Klasseneinteilung

Klasse 1-4 Serienmäßige Fahrzeuge

Klasse 1 bis 1400 ccm
Klasse 2 1401 ccm – 1600 ccm
Klasse 3 1601 ccm – 2000 ccm
Klasse 4 über 2000 ccm

keine Lizenzfahrer !

Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßenreifen ausgestattet sein. Sportreifen sind nicht zugelassen.

Klasse 5 + 6 Verbesserte Fahrzeuge/StVZO

Klasse 5 bis 1600 ccm
Klasse 6 über 1600 ccm

Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßenreifen ausgestattet sein. Sportreifen sind nicht zugelassen.

In den Klassen 5 + 6 sind auch Inhaber einer DMSB-Nat.-Fahrerlizenz startberechtigt.

Fahrer mit einer DMSB-Nat.-A-Fahrerlizenz oder höher werden nicht zugelassen.

Klasse 7 + 8 Verbesserte Fahrzeuge/Offene Klassen

Klasse 7 bis 1600 ccm

Klasse 8 über 1600 ccm

Für die eingesetzten Fahrzeuge muss entweder eine StVZO-Zulassung oder ein DMSB-Wagenpass vorgelegt werden. Unabhängig von den o.a. Dokumenten sind alle Reifen zugelassen.

In den Klassen 7 und 8 sind auch Inhaber einer DMSB-Nat. A-Lizenz oder höher startberechtigt.

Bei weniger als drei Startern in der Klasse **kann** der Veranstalter in den Klassen 1 bis 4 / 5 und 6 / 7 und 8 die Klassen mit der nächst höheren Klasse zusammenlegen.

6. Strecke

Der Slalom 800 wird auf dem Gelände der ehemaligen Niedersachsen-Kaserne in Barne ausgetragen. Die Anfahrt ist großzügig ausgeschildert.

Die Streckenlänge beträgt ca. 800 Meter.

Es werden ein Trainingslauf und zwei Wertungsläufe gefahren.

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist im Bereich der Abnahme ausgehängt.

7. Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Zahl der Teilnehmer ist nicht begrenzt.

Nennungsschluss ist am 13.05.2007

um 12.00 Uhr für den 5. Lauf und um 16.00 Uhr für den 6. Lauf

8. Nenngeld

Bei Nennungseingang bis zum 05.05.2006 12 Euro

für beide Veranstaltungen 24 Euro

Bei Nennungseingang bis zum 13.05.2006 15 Euro

für beide Veranstaltungen 30 Euro

Teilnehmer, die keine Lizenz oder den ADAC-Clubsportausweis haben, müssen eine „Tagesversicherung“ abschließen (Gebühr: 3,00 € pro Veranstaltung)

Das Nenngeld ist der Nennung in Bar oder als Scheck beizufügen, Überweisungen an: Volksbank Sottrum, BLZ: 291 656 81, Konto: 3370 8000.
Nennungen ohne Zahlungsnachweis werden nicht bearbeitet.

9. Parc fermé

Nach Zieldurchfahrt des letzten Wertungslaufs ist das Fahrzeug dem technischen Kommissar vorzuführen. Bei Mehrfachstartern: Des auf diesem Fahrzeug zuletzt gestarteten Fahrers.